

Andreas Wagener

Internationaler Steuerwettbewerb mit Kapitalsteuern

Physica-Verlag

Ein Unternehmen
des Springer-Verlags

Inhaltsverzeichnis

<u>fehllleitende Bemerkungen</u>	1
Motivation.....	1
Zur Wahl des Ansatzes.....	4
»Plan der Analyse.....	6
<u>Kapitel 1; Grundlagen</u>	9
1.1 Steuern und Kapitalallokation.....	9
1.1.1 Positive Analyse.....	9
1.1.2 Normative Analyse.....	16
1.2 Strategische Interaktionen staatlicher Entscheidungsträger.....	21
1.2.1 Von der Autarkie zur internationalen Steuerkonkurrenz.....	21
1.2.2 Fiskalischer Wettbewerb in der ökonomischen Theorie.....	25
1.2.3 Zur Bewertung des Steuerwettbewerbs.....	29
1.2.4 Staatliche Zielfunktionen in Modellen des Steuerwettbewerbs.....	31
1.2.5 Steuerwettbewerb: Theoretische Fiktion oder reales Phänomen?.....	34
<u>Kapitel 2; Ein internationales Investitions- und Finanzierungsmodell mit Steuern</u>	42
2.1 Die Grundstruktur des Modells.....	42
2.2 Das Kapitalangebot der Haushalte.....	44

2.3	Die Produktions- und Kapitalstruktur der Modellökonomie.....	46
2.4	Unternehmenssteuern und persönliche Steuern.....	48
2.5	Die Investitions- und Finanzierungsentscheidungen der Unternehmen...52	
2.6	Das Kapitalmarktgleichgewicht.....	57
2.7	Die Preisbildung auf dem Kapitalmarkt.....	63
	2.7.1 Allgemeine Beschreibung.....	63
	2.7.2 Formale Analyse und komparative Statik.....	65
2.8	Nationale und internationale Steuersysteme.....	68
	2.8.1 Systeme der Kapitaleinkommensbesteuerung.....	68
	2.8.2 Verfahren der grenzüberschreitenden Besteuerung.....	71
2.9	Die Effekte von Steuersatzänderungen.....	77

Kapitel 3: Besteuerung, Finanzierung und Allokation.....82

3.1	Begriffsklärungen und Zusammenhänge.....	83
	3.1.1 Internationale und intertemporale Allokationseffizienz.....	83
	3.1.2 Neutralitätsanforderungen internationaler Besteuerung.....	86
	3.1.3 Zum Problem der Arbitragewahl.....	89
	3.1.4 Vorläufige Bemerkungen zum Konzept der Pareto-Effizienz... .	92
	3.1.5 Die Laissez-faire Allokation und ihre Eigenschaften.....	93
3.2	Finanzierungsstruktur und Besteuerung.....	95
	3.2.1 Die Irrelevanz der Steuersatzhöhe für die Kapitalstruktur.....	95
	3.2.1.1 Der Fall des Kapitalexportlandes.....	95
	3.2.1.2 Der Fall des Kapitalimportlandes.....	96
	3.2.2 Steuerrdiskriminierung der Eigenfinanzierung.....	102
	3.2.3 Implikationen für den Steuerwettbewerb.....	104
3.3	Kapitalallokation und Besteuerung.....	105
	3.3.1 Zum Problem der intertemporalen Effizienz.....	106
	3.3.2 Internationale Allokationseffizienz.....	109
	3.3.2.1 Der Einfluß der nationalen Steuersysteme.....	110

3.3.2.2	Der Einfluß internationaler Besteuerungs- verfahren.....	114
3.3.2.3	Der Einfluß der "Gewerbsteuern".....	115
3.3.2.4	Der Einfluß der Finanzierungsrestriktion.....	117
3.3.3	Fazit und Entlastung für den Steuerwettbewerb.....	120

Kapitel 4; Internationaler Kapitalsteuerwettbewerb:

Eine allgemeine Beschreibung..... 121

4.1	Allgemeine Spielstruktur.....	121
4.2	Präzisierung der Zielfunktionen.....	125
4.2.1	Die nationalen Steueraufkommen.....	125
4.2.1.1	Das Steueraufkommen eines Kapitalimportlandes.....	126
4.2.1.2	Das Steueraufkommen eines Kapitalexportlandes.....	130
4.2.2	Die Sozialprodukte.....	132
4.3	Lösungskonzepte.....	134
4.3.1	Nash-Gleichgewicht.....	134
4.3.2	Das Stackelberg-Gleichgewicht.....	138
4.3.3	Kooperative Lösung und Pareto-Effizienz.....	140
4.3.3.1	Allgemeine Beschreibung.....	140
4.3.3.2	Starke Effizienz bei Wohlfahrtsmaximierung: Die First-Best-Lösung.....	143
4.4	Zur weiteren Vorgehensweise.....	146

Kapitel 5; Wettbewerb mit Kapitalstocksteuern:

Der einfachste Fall..... 149

5.1	Motivation und Grundsätzliches.....	149
-----	-------------------------------------	-----

5.2	Aufkommensmaximierender Steuerwettbewerb.....	152
5.2.1	Die Eigenschaften der nationalen Steueraufkommen.....	152
5.2.2	Technische Überlegungen: Existenz und Eindeutigkeit von Nash-Gleichgewichten.....	154
5.2.3	Der Einfluß der Kapitalmarktstruktur auf das Nash-Gleichgewicht.....	160
5.2.4	Effizienzeigenschaften des Nash-Gleichgewichts.....	162
5.2.5	Die Stackelberg-Lösung.....	170
5.3	Wohlfahrtsmaximierender Steuerwettbewerb.....	174
5.4	Zum Steuerwettbewerb mit der Reingewinnsteuer.....	180
5.5	Zusammenfassung der Ergebnisse.....	186

**Kapitel 6: Steuerwettbewerb bei alternativen Verfahren
grenzüberschreitender Besteuerung.....188**

6.1	Motivation und Grundsätzliches.....	188
6.2	Aufkommensmaximierender Steuerwettbewerb.....	189
6.2.1	Die Steueraufkommen.....	189
6.2.2	Die Reaktionsabbildungen des Kapitalimportlandes <i>B</i>	194
6.2.3	Die Reaktionsabbildungen des Kapitalexportlandes <i>A</i>	199
6.2.4	Nash-Gleichgewichte im Steuerwettbewerb.....	205
6.2.5	Effizienzeigenschaften der Nash-Gleichgewichte.....	209
6.3	Wohlfahrtsmaximierender Steuerwettbewerb.....	213
6.3.1	Die Reaktionsfunktion des Kapitalexportlandes <i>A</i>	214
6.3.2	Die (Ir-)Relevanz des Besteuerungsverfahrens.....	219
6.3.3	Effizienzaussagen und Stackelberg-Lösung.....	223
6.4	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen.....	225

**Kapitel 7: Steuerwettbewerb und Finanzierungsverhalten
unter dem Wohnsitzlandprinzip.....227**

7.1 Motivation und Grundsätzliches.....227

7.2 Steuerwettbewerb bei Aufkommensmaximierung.....232

7.2.1 Allgemeines.....232

7.2.2 Existenz, Lage und Art von Nash-Gleichgewichten.....235

7.2.3 Ein numerisches Beispiel.....239

7.2.4 Effizienzeigenschaften von Nash-Gleichgewichten.....242

7.3 Wohlfahrtsmaximierender Steuerwettbewerb.....248

7.4 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen.....255

**Kapitel 8: Nationale Einkommensteuersysteme im Wett-
bewerb.....256**

8.1 Motivation und Grundsätzliches.....256

8.2 Aufkommensmaximierender Steuerwettbewerb.....260

8.2.1 Die Steueraufkommen und ihre Eigenschaften.....260

8.2.2 Charakterisierung von Nash-Gleichgewichten.....263

8.2.3 Aufkommensmaximierender Steuerwettbewerb mit
Systemen des Typs (S1).....275

8.3 Wohlfahrtsmaximierender Steuerwettbewerb.....281

8.4 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen.....286

Schlußbetrachtung.....288

Literaturverzeichnis.....292